

Konferenztag am Freitagnachmittag?

Beitrag von „Schantalle“ vom 24. Mai 2017 12:34

Eigentlich spannend, dass dieses Thema die Gemüter immer so erhitzt. Erst betont jede, dass es doch völlige Privatsache sei, wie andere das so handhaben und betont aber gleichzeitig, wie es NUR FÜR SIE am allerbesten (für aber eigentlich alle Familien der Welt) ist 😊

Ich geb zu, mir will auch nicht in den Kopf, warum eine 10 Stunden arbeiten geht, nur weil sie Kinder hat. Ich sehe da überhaupt keinen Zusammenhang. Werden die Kinder dann früher abgeholt, dass mehr Qualitytime mit Mutti vorhanden ist? Oder empfinden manche das Leben mit Kindern so dermaßen anstrengend, dass ihre Kraft nur noch für ein Drittel der Arbeit reicht? Ich weiß es wirklich nicht. Anonym kann man sich das ja in einem Forum mal fragen. Schließlich sind Foren ja auch dazu da, dass man ab und an seine eigenen Ansichten überdenkt.

Aber bei Leuten, die ich persönlich kenne, mach ich mir da keine Gedanken weiter, weil: ist ja wirklich Privatsache. Und ob Frau Müller in der Konferenz sitzt oder früher geht ist mir tatsächlich egal, das hat mit mir schließlich überhaupt nichts zu tun. Mehrarbeit entsteht dadurch für andere wirklich nicht 🙄